

Pressemitteilung für die Salzgitter-Zeitung am Dienstag, den 06. Nov. 2012
(erstellt von Jens-Uwe Siegert)

TSV Kegler deklassieren Gast aus Nordhorn Nach Doppelspieltag jetzt auf Platz drei geklettert

Einen überlegenen Punktspielsieg führen die Sportkegler des TSV Salzgitter am Sonntag gegen die Kegelfreunde Nordhorn ein. Mit einer Steigerung zum Vortag gewannen sie mit 3:0 bei 5327:4879 Holz. Auch in der Spielerwertung zeigte sich der TSV bei 57:21 Punkten wenig gnädig für die Gäste.

Eine starke geschlossene Mannschaftsleistung war der Grundstein zu diesem klaren Erfolg. Die personell arg gebeutelten Nordhorer konnten nur durch Stefan Rolfes mit 868 Holz / 6 Pkt. mithalten. Der lieferte sich mit Jörg Brandenburg und Thomas Stasch einen lange Zeit spannenden Kampf. Letztlich setzte sich Jörg Brandenburg mit 901 Holz / 12 Pkt. durch, welches sich später als Tagesbestleistung herausstellen sollte. Eine Schwächephase von Rolfes nutzte Thomas Stasch zu seinen Gunsten und zog mit der letzten Kugel bei 870 Holz / 7 Pkt. noch vorbei. Für Markus Reinker standen in diesem Startblock 817 Holz / 4 Pkt. zu Buche.

Wieder nicht zu halten war der Mittelblock des TSV mit Carsten Schinke und Andreas Twardowski. Von Beginn an zeigten sie wieder wer Herr im Hause war und lieferten sich ein kleines Privatduell. Mit der vorletzten Kugel hatte Andreas bei 900 Holz / 11 Pkt. die Nase vorn. Eine Neun fehlte Carsten (896 Holz / 10 Pkt.) für die vierte Tagesbestleistung in Folge. Weit zurück lagen die Nordhorer Lars Kronemeyer (837 / 5) und Marc Schelhove (772 / 1).

So war die Begegnung praktisch entschieden. Der TSV wollte aber noch etwas für die eigene Spielerwertung tun. So mussten sich Detlef Karlstedt und Hans-Werner Krumpe noch mal richtig strecken, sollte doch noch das Ergebnis von St. Rolfes aus dem ersten Spielblock überspielt werden. Seine ganze Routine setzte dabei „Ha-WE“ Krumpe ein. Nach verhaltenem Beginn behielt er aber die Ruhe und kam mit einem 239er Endspurt auf 872 Holz und 8 Pkt. Dass das Ergebnis vom Vortag gegen Siegen ein Ausrutscher war, belegte Detlef Karlstedt eindrucksvoll. Mit seinen 888 Holz / 9 Pkt. lag er wieder in gewohnten Regionen und rundete das hervorragende Gesamtergebnis des TSV ab. Für Nordhorn hatten Helmut Berg (785 / 2) und Wilfried van Haaften (800 / 3) nicht den Hauch einer Chance.

Mit diesen beiden Siegen klettern die TSVer in der Tabelle auf Platz drei. Zufrieden zeigte sich auch Mannschaftsführer Carsten Schinke, der von einem optimalen Wochenende sprach, auch wenn gegen Siegen der ein oder andere Spielerwertungspunkt leichtfertig verschenkt wurde.